

Redaktion

Prof. Dr. Nicolas Rodondi, Bern (Chefredaktor); Dr. Nadja Pecinska, Basel (Managing editor); Prof. Dr. Martin Krause, Münsterlingen; Prof. Dr. Klaus Neftel, Bern; Prof. Dr. Rolf A. Streuli, Langenthal; Prof. Dr. Antoine de Torrenté, La Chaux-de-Fonds; Prof. Dr. Gérard Waeber, Lausanne

Beratende Redaktoren

Prof. Dr. Reto Krapf, Luzern; Prof. Dr. Ludwig T. Heuss, Zollikerberg; Dr. Pierre Périat, Basel

Advisory Board

Dr. Sebastian Carballo, Genève; Dr. Daniel Franzen, Zürich; Dr. Francine Glassey Perrenoud, La Chaux-de-Fonds; Dr. Markus Gnädinger, Steinach; Dr. Matteo Monti, Lausanne; Dr. Ryan Tandjung, Zürich

Und anderswo ...?

A. de Torrenté

333 **Schlaganfall: invasive Behandlung?**

Übersichtsartikel

334

M. Borner, D. Rauch

Bestandteile desselben Behandlungskomplexes: Palliative Chemotherapie oder doch besser Palliative Care?

Die palliative Tumorthherapie und Palliative Care sind komplementäre Bestandteile desselben Behandlungskomplexes. Die primären Ziele einer palliativen Chemotherapie sind eine Verbesserung der Lebensqualität und eine Verlängerung des Überlebens. Kernanliegen der Palliative Care sind Symptomanagement, psychosoziale, spirituelle, kommunikative Aspekte und eine Verbesserung der Entscheidungskompetenz der Patienten.

340

S. Matoori, A. Gutzeit, J. M. Fröhlich

Update zu einer unerwünschten Kontrastmittelwirkung: Nephrogene Systemische Fibrose im Jahr 2015

Die Nephrogene Systemische Fibrose ist eine seltene Nebenwirkung von Gadolinium-basierten Kontrastmitteln, die mit einer potentiell letalen systemischen Fibrose einhergeht und ausschliesslich Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion betrifft.

Was ist Ihre Diagnose?

345

B. Poloni Petchanikow, M. Monti

Vom Kollaps zur Chemotherapie: Eine nicht alltägliche Synkope

Wir berichten über eine 80-jährige Patientin in hervorragender gesundheitlicher Verfassung. Zum ersten Mal stellt sie sich in der Notaufnahme wegen präsynkopaler Zustände mit Prodromi (Übelkeit, Schwitzen, beide nicht lagerungsabhängig) vor, verbunden mit Schmerzen der linken Gesichtshälfte.

Das kompakte Nephrologie-Handbuch

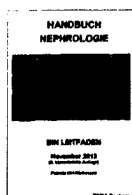
Patricia Hirt-Minkowski
Handbuch Nephrologie
Ein Leitfaden
147 Seiten mit 7 Abbildungen,
5 Tabellen, 15 Grafiken. Broschiert.
sFr. 20.- / € (D) 17.- / € (A) 17.50
EMH Schweizerischer Ärzteverlag
ISBN 978-3-03754-080-0

Weitere Informationen finden Sie unter
www.emh.ch in der Rubrik «Bücher».

Die Betreuung von nierenkranken Patienten bedeutet im klinischen Alltag oft eine Herausforderung. Dies hat die Autorin angespornt, im Rahmen ihrer damaligen Tätigkeit am Regionalspital in Burgdorf im Jahre 2004 ein Nephrologie-Handbuch zu schreiben, das sich an die im Spital tätigen Assistenzärzte in der internistischen Ausbildung richtete. Aufgrund des grossen Interesses ist 2007 bereits die zweite, überarbeitete Auflage erschienen.

Die vorliegende dritte Auflage wurde umfassend inhaltlich aktualisiert, um den neuen Erkenntnissen und Behandlungsfortschritten in der Nephrologie gerecht zu werden. Alle Kapitel wurden überarbeitet und durch neue Tabellen, Abbildungen und Algorithmen ergänzt. Das Nephrologie-Handbuch bietet eine kompakte und praxisorientierte Hilfestellung bei der Behandlung von Patienten mit Nierenkrankheiten.

Ihre Bestellmöglichkeiten: T +41 (0)61 467 85 55, F +41 (0)61 467 85 56, auslieferung@emh.ch, www.emh.ch, EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG, Farnsburgerstrasse 8, CH-4132 Muttenz



Fallberichte

350

L. Rochat, O. Gaide, L. E. Rothuizen, B. Genton

**Dépigmentation cutanée circulaire, stries d'hypopigmentation:
Atrophie de Lichtenberg post-vaccinale**

Ce cas présente une atrophie et hypopigmentation linéaire périlésionnelle ou atrophie périlymphatique, également connue sous le nom d'atrophie de type Lichtenberg.

A. Stauffer, C. Müller, A. Moser, A. Frenzer, R. Wanner, D. Trötschler, M. Essig

353 Eine gezielte Frage könnte die Lösung bringen: Linderung durch Warmduschen bei akutem Abdomen

Patienten mit wiederkehrenden abdominellen Symptomen sind eine diagnostische Herausforderung. Die Kenntnis des hier präsentierten, noch wenig bekannten Krankheitsbildes kann zur Vermeidung allzu umfangreicher Abklärungen beitragen.

Leserbriefe

M. Hofmeister

355 Polymorphismen im Vitamin-D-Rezeptor und Morbus Behçet

P. Villiger

355 Replik

F. de' Clari

355 Infections complexes en médecine intensive

Extended abstracts from SMW

New articles from the online journal "Swiss Medical Weekly" are presented after page 356.

Neurowissenschaftliche Bestätigung empirischer Evidenz sowie wachsende Bedeutung von Epigenetik



Ernst Gensmayer
Neurowissenschaften und Chirurgie
Über das Hirn des Chirurgen und sein Wachstum
 Mit einem Vorwort von Gottfried Schatz
 2014. 68 Seiten. Mit zahlreichen farbigen
 Abbildungen. Broschiert.
 sFr. 19.50 / € (D) 16.50 / € (A) 17.–
 ISBN 978-3-03754-079-4
 EMH Schweizerischer Ärzteverlag

Weitere Informationen finden Sie unter
www.emh.ch in der Rubrik «Bücher».

Die modernen Neurowissenschaften beeindruckt durch ihre neuen Erkenntnisse über das Hirn, über das neurobiologische Geschehen, welches Denken, Fühlen, Tun begleitet. Strukturen und Funktionen der Hirnzellen und ihrer Verknüpfungen (Konnektivität) sind wandelbar.

Lernen, Erleben, Erfahrung erweitern die messbare Ausstattung mit Neuronen, Synapsen, Vernetzungen, Schaltkreisen; man spricht von Plastizität, Formbarkeit, adaptiver Wachstumsfähigkeit der Strukturen und Funktionen des Hirns. Das muss den Chirurgen, *homo sapiens et faber*, interessieren: Klinisches Können, Wissen, wie auch manuelle, operative Fertigkeit sind Leistungen des Hirns. In Analogie zu anderen, neurophysiologisch untersuchten Akteuren muss der Chirurg sehr viel üben, zuschauen, mittels seiner Spiegelneuronen virtuell mitoperieren, um operative Kompetenz zu erlangen.

Ihre Bestellmöglichkeiten: T +41 (0)61 467 85 55, F +41 (0)61 467 85 56, auslieferung@emh.ch, www.emh.ch, EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG, Farnsbürgerstrasse 8, CH-4132 Muttenz

Impressum

Swiss Medical Forum –
 Schweizerisches Medizin-Forum
 Offizielles Fortbildungsorgan der FMH
 und der Schweizerischen Gesellschaft
 für Innere Medizin

Redaktionsadresse: Ruth Schindler,
 Redaktionsassistentin SMF,
 EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG,
 Farnsbürgerstrasse 8, 4132 Muttenz,
 Tel. +41 (0)61 467 85 58,
 Fax +41 (0)61 467 85 56,
office@medicalforum.ch,
www.medicalforum.ch

Manuskripteinreichung online:
<http://www.edmgr.com/smf>

Verlag: EMH Schweizerischer Ärzte-
 verlag AG, Farnsbürgerstrasse 8,
 4132 Muttenz, Tel. +41 (0)61 467 85 55,
 Fax +41 (0)61 467 85 56, www.emh.ch

Marketing EMH / Inserate:
 Dr. phil. Il Karin Würz, Leiterin
 Marketing und Kommunikation,
 Tel. +41 (0)61 467 85 49, Fax +41
 (0)61 467 85 56, kwuerz@emh.ch

Abonnemente FMH-Mitglieder:
 FMH Verbindung der Schweizer
 Ärztinnen und Ärzte, Elfenstrasse 18,
 3000 Bern 15, Tel. +41 (0)31 359 11 11,
 Fax +41 (0)31 359 11 12, dml@fmh.ch
 Andere Abonnemente: EMH Schweizer-
 ischer Ärzteverlag AG, Abonnemente,
 Farnsbürgerstrasse 8, 4132 Muttenz,
 Tel. +41 (0)61 467 85 75,
 Fax +41 (0)61 467 85 76, abo@emh.ch
 Abonnementspreise: zusammen
 mit der Schweizerischen Ärzte-
 zeitung 1 Jahr CHF 395.– / Studenten
 CHF 198.– zzgl. Porto; ohne Schweizer-
 ische Ärztezeitung 1 Jahr CHF 175.– /
 Studenten CHF 88.– zzgl. Porto
 (kürzere Abonnementsdauern: siehe
www.medicalforum.ch)

ISSN: Printversion: 1424-3784 /
 elektronische Ausgabe: 1424-4020
 Erscheint jeden Mittwoch

© EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG
 (EMH), 2015. Das Swiss Medical Forum
 ist eine Open-Access-Publikation
 von EMH. Entsprechend gewährt EMH
 allen Nutzern auf der Basis der Creative-
 Commons-Lizenz «Namensnennung –
 Nicht kommerziell – Keine Bearbei-
 tungen 4.0 International» das zeitlich
 unbeschränkte Recht, das Werk zu ver-
 vielfältigen, zu verbreiten und öffentlich
 zugänglich zu machen unter den Bedin-
 gungen, dass (1) der Name des Autors
 genannt wird, (2) das Werk nicht für
 kommerzielle Zwecke verwendet wird
 und (3) das Werk in keiner Weise bear-
 beitet oder in anderer Weise verändert
 wird. Die kommerzielle Nutzung ist nur
 mit ausdrücklicher vorgängiger Erlaub-
 nis von EMH und auf der Basis einer
 schriftlichen Vereinbarung zulässig.

Hinweis: Alle in dieser Zeitschrift
 publizierten Angaben wurden mit der
 grössten Sorgfalt überprüft. Die mit
 Verfassernamen gezeichneten Ver-
 öffentlichungen geben in erster Linie
 die Auffassung der Autoren und nicht
 zwangsläufig die Meinung der SMF-
 Redaktion wieder. Die angegebenen
 Dosierungen, Indikationen und Appli-
 kationsformen, vor allem von Neuzu-
 lassungen, sollten in jedem Fall mit
 den Fachinformationen der verwen-
 deten Medikamente verglichen werden.

Herstellung: Schwabe AG, Muttenz,
www.schwabe.ch

printed in
 switzerland

Titelbild:
 © Tyler Olson | Dreamstime.com